

PRESSEINFORMATION



vom

5. März 2009

IQ Innovationspreis 2009

Unternehmen aus Mitteldeutschland können sich bis 15. März bewerben

Unternehmer, Gründer und Forscher auch aus Dessau-Roßlau haben in diesem Jahr erneut die Gelegenheit, sich mit ihren Projekten für den **IQ Innovationspreis Dessau-Roßlau** zu bewerben. Gesucht werden neue Entwicklungen aus den Bereichen Automotive, Biotechnologie, Chemie/Kunststoffe, Energie / Umwelt / Solarenergie, IT und Ernährungswirtschaft.

Noch bis zum 15. März kann jeder, der eine innovative Idee für eines dieser sechs regionalen Cluster hat, unter www.iq-mitteldeutschland.de mitmachen. Insgesamt werden beim IQ Innovationspreis Mitteldeutschland Preise in Höhe von 60.000 Euro vergeben. Jeder Clusterpreis ist dabei mit 7.500 Euro dotiert. Zusätzlich gibt es einen Gesamtpreis im Wert von 15.000 Euro, den die mitteldeutschen Industrie- und Handelskammern Halle-Dessau, Leipzig und Ostthüringen stiften. Darüber hinaus wird jeder Prämierte für ein Jahr Mitglied im Netzwerk der Struktur bestimmenden Unternehmen Mitteldeutschlands, der Wirtschaftsinitiative für Mitteldeutschland. So erhalten die IQ-Sieger Zugang zu gewinnbringenden Kontakten und potenziellen Referenzauftraggebern.

Der „IQ“ vereint mehrere lokale Wettbewerbe in Mitteldeutschland. Neben Halle und Jena richten auch die Städte Leipzig und Dessau-Roßlau sowie die Region Ostthüringen mit Gera, Greiz und dem Altenburger Land lokale IQ-Wettbewerbe aus. Teilnehmer aus diesen Städten und Regionen haben eine doppelte Gewinnchance, da sie automatisch am mitteldeutschen Wettbewerb teilnehmen.

Der Gesamtpreisgewinner des letzten Jahres, die SIRS-Lab GmbH aus Jena, sagt über den IQ: **„Der Erfolg beim IQ Innovationspreis 2008 hat den Bekanntheitsgrad unseres Unternehmens enorm gesteigert. Die Öffentlichkeit verbindet unseren Namen dadurch noch mehr mit erfolgreicher Umsetzung von Innovation in marktfähige Lösungen. Mit dem Markenzeichen „IQ“ können wir unser Produkt zusätzlich bewerben, gerade vor dem Hintergrund der hochkarätig besetzten Jury. Darüber hinaus war der Preis ein Schub für die Motivation im gesamten Unternehmen.“** (Dr. Stefan Rußwurm, Geschäftsführer)